



## Ablauf des "energetischen Putzens"

Wir teilen das Pferd in die rechte und die linke Körperseite und oben und unten auf (eine gedachte Linie in Höhe des Buggelenks). Wir beginnen vorne an der Nase der rechten Seite. Nun putzen wir über das Gesicht von der Nase in Richtung Schopf. Stirn, obere Halslinie, Widerrist, Rücken, Kruppe. Ein starke Wirkung erzielen Sie, wenn Sie mit mehreren kurzen Bürstenstrichen die Energie zum Fließen anregen. Variieren Sie den Druck und beobachten Sie dabei Ihr Pferd, was es angenehm empfindet. Dann die Hinterbeine hinten und seitlich außen runter bis zum Kronsaum. Am Kronsaum des Hinterhufes (s. Abbildung 2) außen von der seitlichen Mitte nach hinten zum äußeren Ballen, dann von der seitlichen Mitte vorne herum am Kronsaum entlang nach innen und am inneren Hinterbein wieder hoch in Richtung Rumpf. Der Bauch wird nun von hinten nach vorne bis zum Vorderbein gebürstet (von unten und seitlich). Sicherlich erst einmal für beide Seiten ungewohnt gegen den Fellstrich zu bürsten, aber sie werden erstaunt sein, wie schnell die Pferde beginnen dies zu genießen und dabei entspannen. Sie gähnen, lecken, kauen und/oder schnauben genüßlich ab. Am Vorderbein angelangt bürsten wir hinten abwärts zum Ballen. Anders als beim Hinterbein wird am Vorderhuf am Kronsaum von hinten nach vorne rechts herum und dann von hinten nach vorne links herum gebürstet (s. Abbildung 2). Anschließend am Vorderbein nach oben, über die Brust, den Unterhals und über die Unterseite des Kopfes - "Pfertig"! Im Anschluss die linke Körperseite ebenso. Der Vorgang kann beidseits mehrmals wiederholt werden! Hinweis: Ob Sie eine weiche oder härtere Bürste nehmen, ist egal. Ihr Pferd wird Ihnen "sagen", welche es haben möchte! Dies kann auch im Laufe der Jahreszeit wechseln (Sommer = weich / Winter = hart) Viel Spaß und viel Erfolg!

Abbildung 1

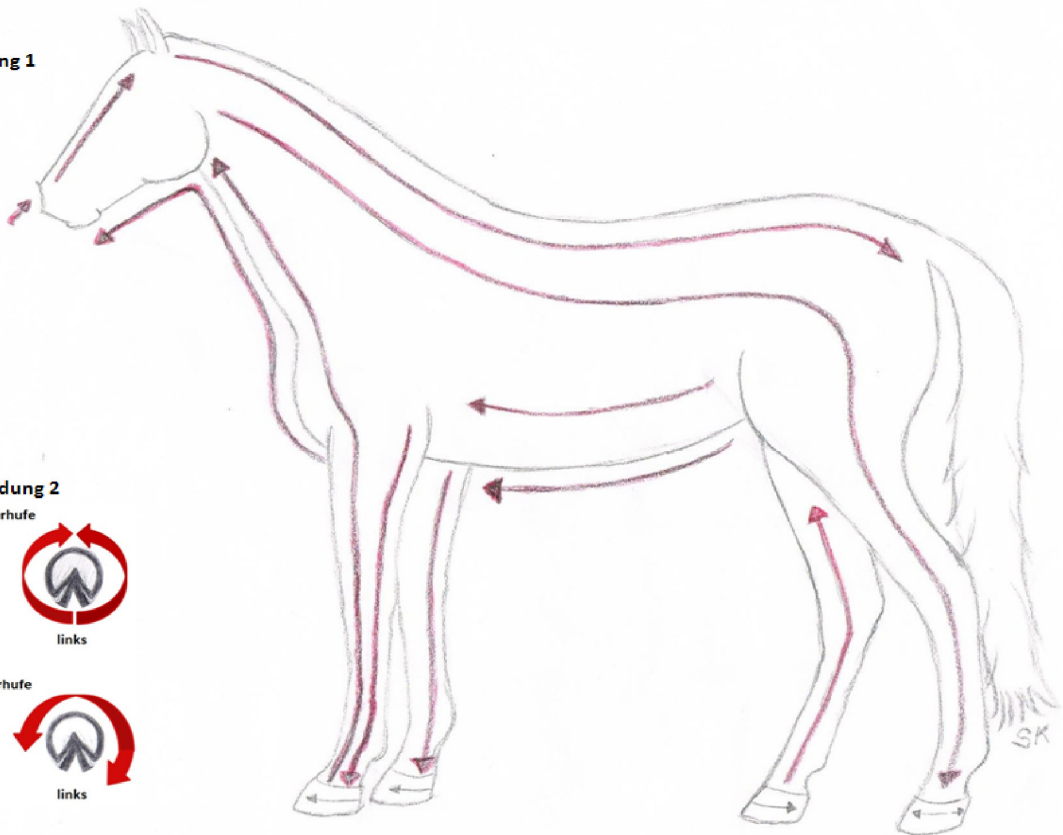


Abbildung 2

